



Montageschaum-Dosierpistolen-Set

Vorbereitungen:

Verarbeitungshinweise auf der Dose beachten und notwendige Vorbereitungen zur sach- und fachgerechten Verarbeitung treffen. Vor Ankupplung der Dose an die Montageschaum-Dosierpistole, PU-Schaumdose kräftig schütteln. Danach Dose mit dem schwarzen Dosenadapter leicht bis zum Anschlag auf das Kupplungsstück der Pistole schrauben. Dose dabei nicht verkanten oder überdrehen. Sofort den Abzugshebel der Pistole betätigen, um den Pistolenkörper mit Schaum zu füllen. Dabei werden Feuchtigkeitsreste mit dem aus dem Verlängerungsrohr austretenden Schaum aus dem Pistoleninnern entfernt. Mit Hilfe der Dosierschraube gewünschte Strangstärke einstellen.

Verarbeitung:

Vor der Verarbeitung Montageschaum-Dosierpistole mit der angekuppelten PU-Schaumdose schütteln. Es ist zweckmäßig, dabei Dose und Pistole mit beiden Händen festzuhalten. Die Schaumentnahme erfolgt in der gewünschten Strangstärke (Einstellung durch die Dosierschraube) durch Betätigung des Abzughebels.

Arbeitsunterbrechungen mit angekuppelter Dose sind jederzeit möglich. Es ist jedoch zweckmäßig, frische Schaumreste am Ende des Verlängerungsrohres mit PU-Reiniger zu entfernen. Ausgehärteter Schaum an der Öffnung des Verlängerungsrohres kann unter Umständen den einwandfreien Materialfluss beeinträchtigen.

Restlos entleerte PU-Schaumdosen immer sofort durch eine neue, volle Dose ersetzen. Beim Dosenwechsel die Ersatzdose vor Ankupplung an die Montagepistole kräftig schütteln.

Obwohl das Kupplungsstück mit einem Rückschlagventil versehen ist, ist es ratsam, die Montagepistole bei der Abkupplung der leeren Dose durch Betätigung des Abzughebels drucklos zu machen. Kupplungsstück ggf. mit PU-Reiniger reinigen. Sofort Ersatzdose aufschrauben, um eine Aushärtung von frischen Schaumspuren zu verhindern.

Aufbewahrung:

Die Montageschaum-Dosierpistole muss bei täglichem Einsatz immer mit einer fest angekuppelten PU-Schaumdose aufbewahrt werden. Der Pistoleninnenkörper steht dabei permanent unter Druck, wodurch das Eindringen von Luftfeuchtigkeit verhindert wird. Dies ist wichtig, um eine Verklebung der Anschlusssteile oder des Rückschlagventils im Kupplungsstück auszuschließen. Dosierschraube zur Sicherung des Abzugshebels ganz hineindrehen. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen oder dauerhafter Aufbewahrung einer bereits benutzten Montagepistole muss diese vorher gut mit PU-Reiniger gespült werden. Nur dadurch ist die vollkommene Säuberung der beweglichen Funktionsteile der Montagepistole möglich.

Folgende Hinweise zur Reinigung der Pistole beachten:

PU-Reinigerdose mit schwarzem Adapter leicht bis zum Anschlag auf das Kupplungsstück der Pistole aufschrauben. Dose dabei nicht verkanten oder überdrehen. Abzugshebel der Pistole vorsichtig betätigen, um Schaumreste aus dem Pistolenkörper zu entfernen. Sobald PU-Reiniger aus der Öffnung des Verlängerungsrohres austritt, Abzugshebel loslassen. Den Reiniger im Pistoleninnern ca. 1 – 2 min. einwirken lassen, anschließend durch Öffnung der Pistolenspitze in ein geeignetes Behältnis (Dose, Karton o. Ä.) ausströmen lassen. Gegebenenfalls diesen Vorgang 2 – 3-mal wiederholen bis klarer PU-Reiniger austritt.

Achtung:

PU-Reiniger ist leicht entzündlich. Besondere Hinweise auf der PU-Reinigerdose beachten. Nur sorgfältig gepflegte Werkzeuge sind immer einsatzbereit.

Wichtige Hinweise:

Die Montageschaum-Dosierpistole ist aus einem Spezialkunststoff gefertigt. Frische Schaumreste sind daher problemlos mit PU-Reiniger entfernbar. Ausgehärteter Schaum kann auf Grund der klebeunfreundlichen Oberfläche des Pistolenkörpers leicht mechanisch entfernt werden. Jedoch keine spitzen oder scharfen Werkzeuge zum Reinigen verwenden. Montagepistole niemals mit Wasser reinigen. Eventuell am Kupplungsstück anhaftende PU-Schaumdose nicht mit Gewalt zu lösen versuchen. Bei Verletzung oder Beschädigung des angeschraubten Aerosolbehälters besteht Explosionsgefahr.

Einkomponentige PU-Schäume härten durch jedwede Feuchtigkeit aus – auch in der Montageschaum-Dosierpistole – wenn ein Eindringen durch Missachtung der Verarbeitungs- und Aufbewahrungshinweise möglich ist.

Pistole niemals demontieren. Dabei würden die eingebauten Dichtungen beschädigt.

Die 6-monatige Garantie auf die Montagepistole erstreckt sich auf Materialfehler bzw. fehlerhaft eingebaute, nicht jedoch auf bei der Demontage beschädigte Teile.

Stand: Februar 2006

Weitere Auskünfte durch:

Service-Hotline:

0049 (0) 180/3 000 462

BAHAG AG

Postfach 100561

D-68005 Mannheim